



Kunststoffe

Maschinenschutz bei der Granulierung von PVC



CIPSA (Peru)

Produkt: RAPID VARIO-FS

Corporacion de Industrias Plasticas S.A. CIPSA, gehört zu den 500 größten Unternehmen in Peru und zu den fünf wichtigsten Unternehmen der Kunststoffbranche des Landes.

CIPSA begann seine Aktivitäten 1960 mit dem Ziel, eine Reihe von Kunststoffprodukten aus PVC (Polyvinylchlorid) anzubieten. Heute hat das Unternehmen 900 Mitarbeiter und eine jährliche Produktionskapazität von 4000 Tonnen. Hergestellt werden Produkte für den gewerblichen Gebrauch wie Schulartikel, Freizeit- und Sportbälle sowie Hart- und Halbhart-PVC-Platten für den industriellen Gebrauch.

Neben PE (Polyethylen) und PP (Polypropylen) ist PVC der am häufigsten verwendete Kunststoff. Die zahlreichen Variationsmöglichkeiten bei der Verarbeitung und Compounding haben ein breites Anwendungsspektrum eröffnet. Das Pelletieren wird in den Fällen eingesetzt, in denen eine direkte Extrusion der Trockenmischung zu einem fertigen Teil aufgrund häufiger Produktwechsel nicht möglich oder wirtschaftlich ist.

Das Problem: Hohe Kosten für Produktionsstopps aufgrund von Maschinenschäden

Um jegliches Metall im Pulver zu vermeiden, wollte CIPSA die PVC-Compounds inspizieren, bevor sie in die Granuliermaschine gelangen. So sollte die Schnecke des Extruders vor Schäden geschützt und teure Produktionsstopps zu vermieden werden. Auf Empfehlung des Extruderherstellers wandte sich CIPSA an Sesotec.

Die Lösung: Metalldetektor schützt Maschinen vor Schäden

Die Installation des Metallseparators sollte direkt nach dem Trichter und vor dem Extruder erfolgen. Da das PVC-Pulver keinen Produkteffekt hat, empfahl Sesotec einen RAPID VARIO-FS PRIMUS+.

Der RAPID VARIO-FS PRIMUS+ ist ein Metallseparator für Freifallanwendungen, der sich aufgrund seiner niedrigen Bauhöhe und der Standardanschlüsse problemlos in jede vorhandene Rohrleitung integrieren lässt. Er erkennt und separiert magnetische und nicht magnetische Metallverunreinigungen und ist die perfekte Lösung für Branchen mit geringen Hygieneanforderungen und für Produkte ohne Produkteffekt. Mit der Elektronik PRIMUS+, die über DSP-Technologie und ein 32-Bit-Prozessorsystem verfügt, konnten die Anforderungen von CIPSA an die Tastempfindlichkeit für alle Metalle erfüllt werden.

Der Kundennutzen: Ein geschütztes Extrusionssystem garantiert CIPSA eine Produktion ohne unnötige Unterbrechungen

RAPID VARIO-FS PRIMUS+ mit modernster Technologie von Sesotec überzeugte CIPSA. Der Metalldetektor reduziert teure Maschinenausfälle, minimiert Produktionsausfälle und amortisiert sich schnell.

Für die Zukunft plant CIPSA bereits die Installation eines zusätzlichen Metallabscheiders als letzte Kontrolle nach der Verarbeitung, um die Pellets nach der Produktion zu inspizieren.

„Hinsichtlich Produktqualität, Kundenservice und technischem Support hat CIPSA ein hervorragendes Image auf dem Markt. Dies sind auch die Prämissen, unter denen Sesotec arbeitet. Diese Gemeinsamkeit verbindet CIPSA und Sesotec!“, sagt Rodrigo de la Reguera, Vertriebsleiter Lateinamerika bei Sesotec Inc., USA.



Metallabscheider RAPID VARIO-FS zum Schutz eines Pelletierextruders für PVC.

Sesotec GmbH

Regener Straße 130

D-94513 Schönberg

Tel.: **+49 8554 308 0**

Fax: **+49 8554 308 2606**

Mail: info@sesotec.com

Sesotec auf einen Blick

Die Sesotec Gruppe ist einer der führenden Hersteller von Geräten und Systemen für die Fremdkörperdetektion und Materialsortierung. Der Absatz der Produkte konzentriert sich hauptsächlich auf die Lebensmittel-, Kunststoff- und Recyclingindustrie.

www.sesotec.com



Metallsuchsysteme



Röntgeninspektionssysteme



Sortiersysteme



Magnetsysteme